

Hansa Schutzbund des Vereins Hamburg-Altonaer Schrotthändler, o. V. Vors.: F. Sols 17, Wilh. Al. Nachh., 17, IV, 3212, Süderstr. 159.

Schuhhändler-Gesellschaft Hamburg. Geschäftsstelle: Mönckebergstr. 11.

Gewerkeverein der Schuhmacher und Lederarbeiter, Hamburg. Kassierer: E. Strauss, Marienbaderstr. 4. (1915)

Kartell der vereinigten selbständigen Schuhmacher von Hamburg und Umgegend. Zweck: Ausbreitung der angeschlossenen Vereine und deren gemeinsames Vorgehen in allen einschlägigen gewerblichen Angelegenheiten, Hebung der Lebenslage der Kollegen und die Förderung ihrer Bildung. Vors.: H. Kassebohm, Conventstr. 6; Schriftf.: H. Koopmann, Eimsbüttelestr. 24. Vereinslokal: Gewerbehause, Holstenwall 12. Das Kartell hält halbjährlich, die angeschlossenen Vereine monatlich Versammlungen.

Es sind dem Kartell neun Vereine angeschlossen, deren Aufgabe es ist, die gemeinsamen Interessen zu fördern, insbesondere durch Einführung von Mindest-Preisen, Abmilderung von fachwissenschaftlichen und wirtschaftlichen Vorfällen, Krankheit, Tod usw. Mitglied kann jeder selbständige Schuhmacher werden. Folgende Vereine gehören dem Kartell an: Vereinigung Eimsbüttel:

Vors.: F. Hess, Gneisenaustr. 11; Vereinigung Billbeck-Hamm:

Vors.: Ad. Treusch, Kibitzstr. 11; Vereinigung Eppendorfer:

Vors.: C. Brose, Siemsenstr. 7; Vereinigung Uhlenhorst-Barmbeck:

Vors.: J. Fetzel, Uhlenhorsterweg 48; Vereinigung Potzeburgsort-Hammerbrook:

Vors.: J. Krüger, Idastr. 19/21; Vereinigung Winterhude:

Vors.: Fr. Hunds, Peter Marquardstr. 6; Vereinigung St. Pauli:

Vors.: J. Gottwald, Marktstr. 143; Vereinigung Wandbek:

Vors.: H. Blanke, Lübeckerstr. 19; Vereinigung Ottensen:

Vors.: H. Meyer, Fischers Allee 73.

Verein mechanischer Schuhmacher von Hamburg-Altona und Umgegend. Vors.: C. Sperling, Süderstr. 98, Schriftf.: K. J. Klatt, Wilhelmstr. 54. Vereinslokal: Karlsburg, Schopenhauerstr. 11. Versammlung jeden 2. Donnerstag im Monat abends 9 Uhr. Arbeitsnachweis: Gewerbehause, Holstenwall 12.

Verein der Schuhwarenhändler von Hamburg, Altona und Umgegend, o. V. Zweck: Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs und Förderung aller Geschäftsinteressen. Vors.: Arthur Tostmann, 10, III, 1659, Gr. Bleichen 3. Schriftf.: Herm. Bauer, Steindamm 17. Vereinslokal: Schauenburgerstr. 14. (1917)

Verein der Schuhwaren- und Lederinteressen zu Hamburg, E. V. Vorsitz: Ph. Daltrup, 17, Daltrup & Schwarz, hohe Bleichen 31/32, Zim. 10, Sekretär: Siegfried Joseph, Kaiser Wilhelm-Str. 35, I. Vereinslokal: „Alsterhalle“.

Verein der Schuttenbesitzer von 1889. Zweck: gegenseitige Versicherung der Fahrzeuge gegen Schäden in Havariesachen. Vors.: J. Schröder; Schriftf.: Ed. Hennings. Geschäftsstelle: Johannsbollwerk 19, 2.

„Seedonat“, Verein für Schiffsnachrichten in Hamburg. Vors.: Generaldirektor Arthur Düncker, Hamburg; Schriftf.: Dr. Brüders, Berlin; Geschäftsstelle: Mönckebergstr. 27, II.

Hamburgischer Verein „Seefahrt“, o. V. Zweck: 1. einen tüchtigen Nachwuchs an Seeleuten durch Unterbringung geeigneter Jungen auf deutschen Schiffen heranzubilden; 2. die Heranbildung eines tüchtigen Stammes deutscher Aicht-Matrosen und den deutschen Seegewerb durch den Erwerb und Betrieb geeigneter Segeljachten zu fördern; 3. ausserordentliche seemannische Leistungen zu belohnen. Geschäftsstelle: Hamburg, (Staatliche Seeschule), b. d. Erholung 12. Bureausstunden 10-1.

Verein Deutscher Seeschiffer zu Hamburg, der zu ordentlichen Mitgliedern ausser Schiffskapitänen auch aktive nautische Schiffsoffiziere aller Grade

mit Schifferpatent aufnimmt, verfolgt den Zweck, die Interessen deutscher Kapitäne und Schiffsbesitzer in besonderen, die der deutschen Seeschiffahrt im allgemeinen zu wahren. 1. Vors.: S. Schroeder (Herausgeber der Nautischen Zeitschrift „Hansa“), Steinhöft 1, I. Sitzungen vom 1. Oktober bis 30. April jeden Mittw. von 8-10 abends, neue Rabenstr. 17, Adolph Weormann-Haus, im Sommer jeden ersten Mittw. im Monat. Der Verein ist geschäftsführender Verein des Verbandes Deutscher Seeschiffer-Vereine.

Verein Deutscher Seeschiffer auf kleiner Fahrt, Hamburg, o. V. Zweck: Förderung des deutschen Seewesens und der Fischerei, Rechtsschutz in Havariefällen, Unterstützung durch Kranken- u. Sterbegelder, Gelegenheit für die Mitglieder, sich durch Erörterung der die kleine Schiffahrt bedeutungsvollen Zeit- und Streiffragen zu unterrichten. Vorstand: 1. Vors. Kapl. P. F. Hubert, Altona-Bahrenfeld, Wagnerstr. 3; Kassierer: Chr. Petersen, von der Tannstr. 9, I.; Vereinslokal: 10, I, 3313, Vorsetzen 51.

Deutscher Verein für Internationales Seerecht. Der Verein bezweckt die Förderung der Bemühungen des im Jahre 1897 in Brüssel zusammengetretenen Comité Maritime International, um die Herbeiführung eines einheitlichen internationalen Seerechts auf Grundlage der Statuten des Comité Maritime International. Er hat seinen Sitz in Hamburg. Jährlicher Beitrag der Mitglieder zu den Kosten des Vereins 10 Mark. Vereine, Korporationen und gesellschaftlichen zugehörigen Jahresbeitrag von 20 Mark. Schriftf.: Rechtsanwalt Dr. Alfred Sieveking, gr. Reichenstr. 25/29, Hths. E.

Verein der Segelmacherbasse zu Hamburg-Altona. Vors.: W. Eichmann, Vorsetzen; Schriftf.: G. Stapel, Hafenstr. 93; Kass.: Jul. Beck, Neuhofstr. 50. Vereinslokal: Gewerbehause, Holstenwall 12

Principal-Verein Seinfelder, R. V. Zweck: Förderung der materiellen und geistigen Interessen seiner Mitglieder für das Gewerbe der Lithographie, des Steindruckes und des photogr. Reproduktionsverfahrens. Sein Bezirk umfasst Hamburg, Altona und Wandbek. 1. Vors.: Th. Krüger, 17, Krüger & Nienstedt, 10, VI, 5829, Kl. Reichenstr. 13/15, I.; 2. Vors.: V. Groll, 17, H. Behrstr. 1, I. Reichenstr. 13/15, II. Schriftf.: H. Hensel, Böhmkestr. 8; 2. Schriftf.: W. Rohde, Eckernförderstrasse 41; Kassentat.: W. Lange, Neneburg 6, Bels.; Wilh. Höbel, Herrn. Kähler, Arbeitsnachw.: Carl Griese, Steintwete 20, 10, VI, 4187.

Verein Hamburger Spediteure, R. V. Geschäftsstelle: Schauenburgerstr. 35, Vors.: G. Voigt, 17, Anton Güntherstr. 3. Schriftf.: V. B. Reinhold, 17, Andreä- & Wilkerling, Geschäftsführer: Xaver Brenner.

„Sphinx“, Verein jüngerer Buchhändler Hamburg-Altonas. Gegründet 1892. 1. Vors.: O. Linke, i. Hause Joh. Aug. Böhme, Alterwall 44. Zuschriften an den Schrift- und Kassentat.: C. H. Kleine, Redaktion der „Hansa“, Steinhöft 3.

Verein der Spiritus-Interessenten. Bureau: Konferenzzimmer in der Börse.

Frauenbund zur Förderung der Deutschen Spitzenindustrie, Ortsgruppe Hamburg-Altona. 1. Vors.: Frau Senator Heilmann, 10, VI, 2905, Bindersstr. 4; 2. Vors.: Frau Dr. Erdmann, Altona, Königstr. 66, I.; Schriftf.: Fr. A. Berend, 10, III, 6402, Isenstr. 63, E.

Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter, Filiale Hamburg-Altona. Geschäftsstelle im Gewerkschaftshause, Besenbinderhof 57. Geöffnet werktäglich 9-11, nachm. 3-7. Die Vereinszählung (7000 Mitglieder) streut eine Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Arbeiter und Unterangestellten des Hamburgischen Staates und der Stadtgemeinden Altona, Wandbek, i. Harburg. Die Geschäftsstelle erteilt Anskunft und Rat in allen Fragen der Arbeiterversicherung sowie des Arbeits- und Dienstvertrages. Für die Mitglieder besteht eine Erwerbslosen- (Arbeitslosen- u. Kranken-) Unterstützung, sowie Notfall- und Hinterbliebenen-Unterstützung.

Verein der Steuer von Hamburg-Altona von 1886. Geschäftsstelle: 10, I, 3332, Wollgangsweg 18, bei C. H. Bihlm.

Verein Deutscher Steindruckereibesitzer, Kreis I. Vors.: u. Geschäftsstelle: Theodor Krüger, Kl. Reichenstrasse 13. Schriftf.: H. Hensel.

Bund der Steinhauer- und Steinsetzmeister von Hamburg-Altona und Umgegend, o. V. Vors.: M. Wiede, Eilenau 31.

Verband der Steinsetzer. Vors.: Carl Schütt, Steilshoperstr. 40, H. 2; Kassierer: Th. Panly, Diederichs 31, III; Vereinslokal: 10, VIII, 2584, Rostockerstr. 50. Versammlung jeden 4. Mittwoch im Monat.

Zentralverein der Stellenvermittler in Hamburg, o. V. Zweck: Pflege der Standesinteressen, Belehrung und Rechtsschutz. Vors.: Th. Sieg, Steindamm 25; Geschäftsstelle: Steindamm 25, O/E; Vereinslokal: Kreuzweg 6. Versammlung jeden ersten Freitag im Monat.

Verein der Stellenvermittler und verwandten Gewerbe von Hamburg-Altona und Umgegend, o. V. Zweck: Wahrung der wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder, Pflege des geselligen Verkehrs; Rechtsschutz, Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs und die Wahrung der Interessen der Dienstberechtigten und Dienstverpflichteten. Vors.: Walter Kleess, Altona, gr. Bergstr. 233; Geschäftsstelle: 10, I, 5975, Hallerstr. 2. Versammlung: monatlich im Geschäftslokal Ernst Merck-Strasse 4

Israelitische Stellenvermittlung-Verein zu Hamburg, o. V. Zweck: Vermittlung von Stellungen, in denen am Sabbat und in den israelitischen Feiertagen Bespens erteilt wird. Vors.: M. Jacobsen, Bornstr. 6. Vereinslokal: Rutschbahn 31, III, b. Samson. Bureausstunden: Sonntag 9-10 vorm., Dienstag u. Donnerstag 8-9 Uhr abds.

Verein der Stereotypen- und Galvanoplastiker von Hamburg-Altona und Umgegend. Vors.: O. Wertefrongel, Eruchallee 89, III; Schriftf.: C. Natrood, Fotoweg 10, II; Kassierer: Aug. Rathgen, Olgenstr. 19, IV. Vereinslokal: Brodschranzen 33; Versammlungen: an jedem 1. Sonntag im Januar, März, Mai, Juli, September u. November.

Verein Hamburger Oberbetwands und Stewards von 1888, R. V. Zweck: Wahrung der Interessen seiner Mitglieder, in Krankheitsfällen Gewährleistung einer angemessenen Unterstützung. 1. Vors.: J. Strohmann, Sillemstr. 19, I.; 2. Vors.: M. Heymann, Ilffandstr. 66; Verwalter: H. Klein, Hensweg 13; Vereinsbureau: Hafenstr. 115, I.

Verband Hamburg Stockfabrikanten. Zweck: a) fester Zusammenschluss der Stockfabriken zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen, b) gegenseitige Unterstützung bei Streiks und Sperren. Vors.: Oscar Rafflenbeul, Barmb. am Markt 39; Schriftf.: Heiner Grote, Böckmannstr. 12, II.

Verein Hamburger Südfucht-Großhändler. Vors.: Aug. Stör, Oberhafenstr. 5, Fruchthof.

Verein Hamburger Roh-Tabakagenten, o. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: Max Schulz, Catharinenstr. 36; Schriftf.: O. Ruben, Catharinenstr. 34.

Verein Hamburger Tabakhändler, o. V. Vors.: Wilh. Leisewitz, Sandthorquai 56.

Verein der Tabak- und Zigarren-Ladeninhaber in Hamburg-Altona. 1. Vors.: Ernst Laue, Damthorstr. 33; Geschäftsstelle: Georgh Fonfara, Altona, beim grünen Jäger 26. (1917)

Verband Deutscher Zigarren-Ladeninhaber, Sitz Hamburg. Umfassend 86 Vereine in allen Teilen Deutschlands. Verbandsvorsitzender: John Engel, Hamburg 6, Marktstr. 15; Stellvert.: Joh. Düll, Hensweg 3; Kassierer: L. Land, 17, E. Craas & Co., Zollenbrücke 5; Schriftf.: J. C. Hartmann, Reeperbahn 4; Verbandssekretär: Karl Hesselbarth, Verbandsbureau: Hamburg 36, Kaiser Wilhelm-Str. 85, I., Zim. 47/48, Fernsprecher III, 6527. Juristischer Beirat: Rechtsanwalt Dr. H. Pierdmeuges, Bieberhaus, Eingang Ernst Merck-Str. Organ des Verbandes: Offizielle Zeitung der deutschen Zigarren-Ladeninhaber.

Verein Hamburger Tabak-Makler-Firmen, o. V. Vorstand: Daniel Mülden, Pickhuben 7; Ernst L. Müller, Glockengieserwall 9, I.; Geschäftsst.: Pickhuben 7.

Verein der Tanzordner von 1800 (vorm. Hamburg-Altonaer Arrangeur-Verein). Zweck: den Vereinen, Gesellschaften und Saalinhabern für Festlichkeiten, Tanzmusik usw. tüchtige Tanzordner kostenlos nachzuweisen. Vors. und Geschäftsstelle: John Hoff, Michaelistr. 19; Schriftf.: Heiner Schulz; Kassierer: C. Brodersen. Prospekt zur gef. Verfügung.

Verein der Tapetenhändler von Hamburg-Altona und Umgegend. Vors.: C. Holzgrefe, 10, IV, 222, Mönckebergstr. 10.

Verband der Tapetierer von Hamburg-Altona. Zweck: die wirtschaftlichen und geistigen Interessen seiner Mitglieder nach allen Seiten wahrzunehmen, insbesondere möglichst günstige Arbeitsbedingungen auf gesetzlichem Wege herbeizuführen. Geschäftsst.: Besenbinderhof 57, Zimmer 54, im Waffenhause.

Deutscher Techniker-Verband, Zweigverwaltung Hamburg. Grösste Organisation der hiesigen Staats- und Privattechniker. Rechtsschutz in allen Streitigkeiten aus dem Dienstverhältnis, Wahrung in allen Fragen des Arbeits-, Urheber- und Patentrechts durch eigenständige Stellenachweis, der den Mitgliedern sofort nach ihrem Eintritt in den Verband offen steht. Anskunft für Firmen und örtliche Verhältnisse; Gemässgelten-Unterstützung bis zur vollen Höhe des Gehalts, die zuteil wird denen, die wegen ihrer Zugehörigkeit zur Organisation geschädigt wurden; Stellenlosenunterstützung von 4 bis 60 Mk. monatlich für 3 bis 6 Monate; Unterstutzungsbeitrag 2 Mk., wofür, Deutsche Techniker-Zeitung“; Mitglieder über 28000.

Deutscher Techniker-Verband, Bezirksverwaltung Hamburg. Geschäftsstelle: Hans-Gesellschaftshaus, Besenbinderhof 10/11. (1917)

Verein technischer Angestellter in Dieselmotorbetrieben, o. V. Zweck: Belehrung der Mitglieder, Vertretung der gemeinschaftlichen Interessen verbunden mit Stellenachweis. Vors.: Ernst Eckert, Borgfelderstr. 10, II.; Schriftf.: Ludw. Wellhausen.

Verband technischer Schiffsoffiziere, o. V. Zweck: Zusammenschluss aller technischer Schiffsoffiziere (Seemanns-Offiziere, Schiffingenieur, Schiffingenieur) zwecks Wahrung und Förderung ihrer sozialen und wirtschaftlichen Interessen. Der Verband gewährt seinen Mitgliedern: Rechtsschutz, Rechttrat, Hinterbliebenen- und Stellenlosen-Unterstützung, Stellenachweis. Geschäftsstelle und Schriftleitung des Verbandsorgans: Schiffingenieurverein Hamburg 3, Mühlentstr. 50 IV., Bankkonto: Vereinsbank; Postcheckkonto: Hamburg Nr. 2415. Fernsprecher Gr. VIII, 4851. Vors.: H. Duschka, Brahmallee 88. Geschäftsst.: Coldbeck, Probauweg 24.

Verein der Hamburg-Bremer Teohändler, o. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: Friedr. Schöbler, Kl. Reichenstr. 2/23; Schriftf.: G. Ritterhausen, Sandthorquai 4.

Deutscher schaftst 57, I.

Ortsgruppe deutsch schaftst schaftst

Bezirkverein für Ha Schlesw beide I IV des deutsch Berlin), baugew und wi besonde meinsau dem Ge Verwalt betreib nachwe nahmer räte- t Pflege Mitglieder der Tief Auskun baugew heiten stelle: Bethed Fock, I samml

Landesko gewert haus, II Auskur genheit

Provinzial setzer Harbu Albert Allee 30 neister lokal.

Zentralver in den Hambk Brauen führer: Die Bel unlaul Treu Rektan glied i wandte

Uhrmach H. Wer II, 7. 8. Verein

Verein ge Gewer Die Bel unlaul Treu Rektan glied i wandte

Vaterstä Schif nehm jeder A an da Rechtd Druck Damu

Verein für fähr 20 gesch und K Vors. I 7/8

Von den mit (1916) und (1917) bezeichneten Vereinen sind Angaben für 1918 nicht eingelefert worden.